
VERANSTALTUNGEN DES INSTITUT FÜR ÖSTERREICHKUNDE

26. Geographentagung
Industrie . Innovation. Region.
Neue Produktionswelten als Herausforderung für Geographie
und Wirtschaftskunde-Unterricht
10. - 13. Oktober 2018
Schloss Weinberg (Kefermarkt, Oberösterreich)

58. Literaturtagung
Kakanien oder kaKakanien?
Österreichs Geschick 1918-2018 im Spiegel der Literaturen
15. – 17. November 2018
Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

Enquete
Wissenschaftliche Weiterbildung im späteren Lebensalter
21. November 2018
Aula der Karl-Franzens-Universität Graz

Das Institut für Österreichkunde (IÖK)

wurde im Jahr 1954 auf Initiative des Bundesministeriums für Unterricht und des Bundeskanzleramtes als Arbeitskreis für österreichische Geschichte gegründet.

An seiner Spitze standen von Anfang an renommierte Universitätsprofessoren.

Ziel des IÖK ist die Schaffung eines besseren Verständnisses von Geschichte, Kultur, Politik sowie Wirtschaft und Gesellschaft Österreichs.

Tätigkeitsschwerpunkte

Wissenschaftliche Erwachsenenbildung auf den Gebieten Geschichte und Sozialkunde sowie Politische Bildung, Literatur und Sprachwissenschaft, Geographie und Wirtschaftskunde.

Regelmäßige Veranstaltung von jährlichen Fachbildungstagungen sowie von wissenschaftlichen Symposien, Workshops und Vorträgen.

Seit 1957 Herausgabe der vierteljährlich erscheinenden Zeitschrift ÖGL:

Österreich – Geschichte – Literatur – Geographie.

Veröffentlichung der historischen Buchreihe „Austriaca“ sowie der „Schriftenreihe Literatur des IÖK“.

Betreuung der Internet-Informationen „Wissen kompakt“ (WIKO).

Kooperation mit österreichischen Universitäten und Wissenschaftseinrichtungen, darunter der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, der Österreichischen Kulturvereinigung und dem Austria-Forum.

Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern vor allem aus Nachbarstaaten.

Der Kampf um das Gedächtnis

Erinnern und Gedenken

zwischen Identitätspolitik und Bildungspraxis

Fortbildungstagung des Instituts für Österreichkunde

26. – 28. September 2018
Festsaal KPH Krems

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Edith Blaschitz, Univ. Prof. Dr. Ernst Bruckmüller, Univ. Prof. Dr. Hannes Stekl

Veranstalter:

Institut für Österreichkunde in Kooperation mit der Donau-Universität Krems
und der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems



museumkrems

Anmeldung:

KPH

Birgit Dörfl, Institut für Österreichkunde,
Hanuschgasse 3/Stg.4/1046, A-1010 Wien

Tel.: *43/1/512 79 32, E-Mail: ioek.wirtschaftsgeschichte@univie.ac.at

Mit freundlicher Unterstützung von

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG
NIEDERÖSTERREICH



PROGRAMM

Mittwoch, 26. September 2018

- 18:30 **Eröffnung:** Begrüßung von **Vizekanzler Dr. Andreas Weissenböck** (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)
Rektor Mag. Friedrich Faulhammer (Donau-Universität Krems)
Mag. Martina Höllbacher (Abteilung Wissenschaft und Forschung, Land NÖ)
- 19:00 **Festvortrag:** **Univ. Prof. Dr. Ernst Bruckmüller** (Institut für Österreichkunde, Akademie der Wissenschaft)
„Bilder in unseren Köpfen“
- Podiumsdiskussion: „Kampf um das Gedächtnis“**
Dr.in Katharina Blaas-Pratscher (public art – Kunst im öffentlichen Raum NÖ)
Dr.in Edith Blaschitz (Donau-Universität Krems)
Dr. Werner Dreier (erinnern.at)
Dr. Reinhard Resch (Bürgermeister von Krems)
Mag. Dipl.-Psych. Dipl.-Päd. MAS Prof. Bernhard Schörkhuber
Univ.-Prof. Dr. Hannes Stekl (Universität Wien; Institut für Österreichkunde)

Erinnerungspolitik, Erinnerungsräume, Erinnerungspraktiken

Donnerstag, 27. September 2018

- 09:00 **PD Dr.in Heidemarie Uhl** (Akademie der Wissenschaften)
Denkmäler als Erinnerungsorte
- 09:45 **Univ. Prof. Dr. Frank Stern** (Universität Wien)
Film und Erinnerungsräume
- 10:30 Pause
- 10:50 **Univ. Prof. Dr.in Anja Grebe** (Donau-Universität Krems)
Museen und Erinnerungskulturen
- 11:35 **MMag. Andreas Hudelist** (Alpen-Adria Universität Klagenfurt)
Erinnerungskulturen in Kärnten
- 12:25 – 14:00 Mittagspause

Praxis-Workshops

- 14:00 **MMag. Gregor Kremser** (Kulturamt Krems)
-17:00 *Denkmäler und Erinnerungsorte in Krems*
- Mag. Friedrich Öhl** (Universität Wien)
Thema Nationalsozialismus – Geschichtsunterricht mit SchülerInnen mit „Migrationshintergrund“
- Mag.a Katharina Kreutzer** (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)
Holocaust im Spielfilm

Freitag, 28. September 2018

- 09:00 Plenum
- 09:45 **Dr.in Edith Blaschitz** (Donau-Universität Krems)
Digitale Erinnerungskulturen
- 11:15 Pause
- 10:50 **Mag. Axel Schacht** (erinnern.at), **Dr. Wolfgang Gasser** (Institut für jüdische Geschichte Österreichs)
Zeitgeschichtliche Vermittlung in der postmigrantischen Gesellschaft - Praxisbeispiele
- 11:30 **Moritz Wein, MA** (erinnern.at)
Arbeiten mit Zeitzeugen-Interviews
- 13:00 – 14.30 Mittagspause

Exkursion

- 14:30 **Besichtigungen geleitet von Dr. Robert Streibel:**
-17.00 *Runde durch die Stadt (Jüdische Gebäude und Denkmäler)*

Programmhinweis für den Donnerstag, 27. September 2018

- 19:00 Filmpräsentation im Kino im Kesselhaus